

Hallo Stike,

hatte heute eine ausführliche Stellungnahme von der Schilddrüsenpraxis Hotze in der Post - inkl. Ultraschallbilder und allem Drum und Dran.

Alles Bestens!

Auch die Schilddrüsenwerte sind völlig unauffällig. Trotzdem gehöre ich zu den wirklich wenigen, die es geschafft haben, trotz deutscher Zwangsjodierung einen leicht ausgeprägten Jodmangel zu haben. Das ist mal ne Überraschung, was?

Ich stell mal ein paar Sachen rein:

"Ohne Einnahme einer schilddrüsenpezifischen Medikation peripher und zentral ausgeglichene Stoffwechsellage
Unauffällige Autoantikörper der Schilddrüse.
Unauffälliger Calcitoninspiegel.
Jodmangel Grad I"

Wir fanden sonographisch mit 10,9 ml eine normal große, knotenfreie Schilddrüse ohne sonstige sonomorphologische Auffälligkeiten. Die Autoantikörper der Schilddrüse lagen allesamt im Normalbereich, so dass wir keine Hinweise für eine Autoimmunerkrankung der Schilddrüse fanden.

Ohne Einnahme einer schilddrüsenpezifischen Medikation zeigte sich eine peripher ausgeglichene Stoffwechsellage bei regelrechtem thyreotropem Regelkreis. Die genannten Beschwerden sind aktuell nicht durch eine Fehlversorgung mit Schilddrüsenhormonen zu erklären. Die Einnahme von Schilddrüsenhormonen ist nicht erforderlich. Bei deutlich höheren TSH-Werten in der Vergangenheit in Fremdbefunden empfehlen wir vorsichtshalber eine erneute Kontrolle der Schilddrüsenparameter (FT3, FT4, TSH basal) in sechs Monaten. Der bestehende Jodmangel sollte vorerst nicht medikamentös ausgeglichen werden."

Freies Thyroxin 1,2 (0,8 - 1,
FT3 3,2 (2,0 - 4,4)
T-Uptake 1,1 (0,8 - 1,3)
TSH basal 1,2 (0,5 - 2,0)
TSH stimuliert 9,9 (3,0 - 25)
TPA <5 (<34)
TAK <10,6 (<115)
TRAK neg.
Thyreoglobulin 7 (<78)
Parathormon 50 (10 - 75)
Calcitonin <5 (<5)
Urinjod 98 (>150)
Ferritin 225 (13 - 150)

Vielleicht sollte ich sicherheitshalber doch Jodsalz benutzen. Jedenfalls scheidet hiermit die Schilddrüse endgültig als HA-Trigger aus. Ich bedauere es schon fast. Ich hätte zu gerne mal den Übeltäter gefunden.

Damit geht das Rätseln weiter.

Subject: Re: Jodmangel! - Überraschung@Strike
Posted by [strike](#) on Wed, 15 Feb 2006 22:01:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Jodmangel! - Überraschung@Strike
Posted by [Shady](#) on Thu, 16 Feb 2006 07:40:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin Strike,

> Stand bei Dir beim Urinjod Jod/Krea?

Ja, beim Urinjod stand "Krea" - was immer das auch heißen mag. Und darunter stand noch "Jodkonzentration im Urin 1,3 ug Jod dl"

Ich kann mir das auch nur so erklären, daß ich schon seit Jahren so gut wie keine Fertigprodukte konsumiere und mir auch das Naschen ziemlich abgewöhnt habe. Ich glaube, gerade die industriellen Fertigprodukte schlagen jodmäßig ein, wie eine Bombe. Daneben gibts noch 1000 und mehr E-Stoffe und Geschmacksverstärker. Nein danke!

Aber vielleicht werd ich jetzt wirklich mal anfangen, ein bisschen mit Jodsalz zu salzen. Kann ja nix schaden bei meinem Wert.

Und ja, ich habe im Dezember 7 Venofer-Infusionen bekommen. Davon werde ich jetzt ein paar Monate zehren können. Im Mai werd ich nochmal den Ferritin-Wert überprüfen.

Subject: Re: Jodmangel! - Überraschung@Strike
Posted by [strike](#) on Thu, 16 Feb 2006 12:20:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)